

Du sollst gerettet werden!

von Thomas Gebhardt

Sprüche 24:11

Errette, die zum Tode geschleppt werden, und die zur Schlachtbank wanken, halte zurück! Wenn du sagen wolltest: «Siehe, wir haben das nicht gewußt!» wird nicht der, welcher die Herzen prüft, es merken, und der deine Seele beobachtet, es wahrnehmen und dem Menschen vergelten nach seinem Tun?

Liebe Zuhörer, uns allen, die wir den Herrn kennen und nachfolgen, ruft JESUS zu:

Matthäus 28:19-20

Gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker, indem ihr sie taufet auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes und sie halten lehret alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis ans Ende der Weltzeit!

Warum dieser genaue Befehl? Weil der Herr nicht will, dass auch nur einer verloren geht. Er sieht die Schar derer, die täglich vom Feind "zu Tode geschleppt werden", und ER hat ein großes Verlangen diesen Todesstrom zu stoppen. Deshalb ruft ER diejenigen, die IHM ernstlich nachfolgen, zusammen und sagt, ja befiehlt ihnen diesen Todesstrom zu stoppen.

Gehet hin, überlasst sie nicht dem Teufel, sondern stoppt diesen Menschenstrom, der in den Tod geht, indem ihr die Menschen zu meinen Schülern macht, sagt JESUS.

Wir sollten eine große Verantwortung für die Verlorenen fühlen. Wenn wir das tun, dürfen wir auch erkennen, dass der Herr uns besonders nahe ist. Der Herr ruft uns zu: "Ich bin bei euch alle Tage bis ans Ende der Weltzeit!" Diese Gegenwart des Herrn macht es möglich, unsere Umgebung etwas spüren zu lassen von der Liebe Gottes, die sie sucht und retten möchte.

Immer, wenn wir den Ungläubigen begegnen, sollten wir wissen und auch sie wissen lassen, dass der Herr JESUS selbst vom Himmel her in diesem Augenblicken SEIN suchendes und rettendes Werk tut. Wir sind ja nur SEINE Mitarbeiter auf dem Ackerfeld, welches diese Welt ist!

Der Herr fordert uns auf sie zu Schülern, zu Nachfolgern JESU zu machen. Sie müssen das Evangelium hören, so wie es JESUS gepredigt hat. Deshalb nennt die Bibel uns auch "Botschafter an Christi statt"! Diejenigen, die JESUS noch nicht angenommen haben, müssen von uns erfahren, dass ER der einzige Retter ist und es liebt reuige Sünder zu erretten. Wenn Du dies noch nie gehört hast, so hast Du es heute zum ersten mal gehört! JESUS liebt die Sünder und ruft ihnen zu:

Matthäus 11:28

Kommet her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, so will ich euch erquicken!

JESUS will nicht, dass Du umkommst, sondern dass Du gerettet wirst. Glaube dieser Botschaft, wende Dich ab von Deiner Sünde und werde ein ganz neuer Mensch! JESUS sagt: Ich mache alles neu! Auch Dich, mein Freund, wird ER ganz neu machen und dann lass Dich taufen auf den wunderbaren Namen JESUS zur Vergebung Deiner Sünden und Du wirst erleben, wie sich Gottes Werk in Dir entfaltet. Wie Du plötzlich

denkst wie Gott denkt und wie Du plötzlich den Willen Gottes tun willst. Dies wirkt Gott in Dir! Gottes Geist, der Dein Leben erfüllt hat, und der Urheber dieses neuen Lebens ist.

Doch etliche wollen unser Zeugnis von der Wiedergeburt, vom neuen Menschen, schwer annehmen, weil sie an vielen Zeugen JESU oft so wenig sehen, dass die Christen anders geworden sind. Wie soll die Welt an die wunderbare Liebe Gottes glauben, wenn wir, die wir von neuem geboren sind, in unserem alltäglichen Leben nicht die Liebe Jesu sichtbar machen, indem wir die Menschen lieben? Viel zu viele Christen denken nur an sich, suchen nur ihren eigenen Vorteil. Gott will nicht, dass wir an unseren eigenen Vorteil denken, ganz gleich ob es im Beruf, in der Ehe, in der Familie, in der Schule, bei Erbangelegenheiten oder bei noch so vielen anderen Dingen ist.

ER, JESUS, will immer, dass wir zuerst an unseren Nächsten denken und erst dann an uns! So hat es JESUS uns vorgemacht und wenn wir andere gewinnen möchten, müssen wir diesen Weg IHM nach gehen.

Der Herr möchte, dass die, die zum Tod geschleppt werden, gerettet werden. Der Geist Gottes drängt uns dazu, für unsere Mitgeschwister zu beten, dass sie ein gutes Vorbild sind und für die Welt, damit der Herr aus der Welt erretten kann.

Es gibt ein Sprichwort in dieser Welt: "Steter Tropfen höhlt den Stein." So mögen wir jeden Tag unser Flehen vor Gott kund werden lassen, damit jedes Gebet wie ein Tropfen die härtesten Herzen zerspringen lässt, auf das Gott den Menschen dieses neue weiche Herz und den heiligen Geist geben könnte.

Gott wartet auf Dich! Bist Du noch nicht SEIN, so komm, Er liebt Dich und wird Dich aus aller Sünde retten! Wenn Du SEIN bist, so komm und sei ein Zeuge von dem, was Gott tun möchte! AMEN!